PNP 15.5.2012

Ehrenamtliche gewinnen, binden und qualifizieren

Informationstreffen für gemeinnützige Organisation

Im Verein Engagierte wissen: Es wird zunehmend schwieriger, Ehrenamtliche zu gewinnen und länger an die eigene Organisation zu binden. Um gemeinnützige Organisationen aus Stadt und Landkreis Passau bei dieser Problematik zu unterstützen, organisiert der Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa" (GLLiE) zusammen mit dem Caritasverband für die Diözese Passau ein Informations- und Austauschtreffen zum Thema Ehrenamt.

Peter Oberleitner, Leiter der Abteilung Verbands- und Grundsatzfragen im Caritasverband, weiß um die Bedeutung von Ehrenamtlichen in einer Organisation: „Auch bei der Caritas brauchen die hauptamtlichen Mitarbeiter bei ihren vielfältigen Aufgaben in manchen Bereichen die Unterstützung von ehrenamtlichen Kräften. Unsere vielen Ehrenamtlichen setzen in den 98 Pfarr- und Orts-Caritasvereinen unserer Diözese wichtige und positive Akzente. Auf die Mitarbeit von Ehrenamtlichen können wir nicht verzichten." Aber diese engagierten Menschen zu finden ist nicht leicht. „Wir versuchen schon seit Jahren mit unseren bescheidenen Mitteln, Menschen zu motivieren, sich freiwillig für unsere Gesellschaft zu engagieren. Aber das Ehrenamt hat sich gewandelt: die Menschen wollen sich in der Regel nicht mehr langfristig binden, arbeiten lieber projekt- und aktionsbezogen und wollen auch mehr mitbestimmen," erklärt Perdita Wingerter, Initiatorin und ehrenamtliche Vorsitzende von GLLiE.

Ehrenamtliche gesucht: Die Bahnhofsmission sucht Ein- und Umsteigehilfen. – Foto: privat

Beide Organisationen laden daher alle gemeinnützigen Organisationen, Gruppierungen und Initiativen, in denen Ehrenamtliche aktiv sind, zu einem gemeinsamen Informations- und Austauschtreffen am Mittwoch, 16. Mai ein – von 19 bis 21 Uhr im Pfarrsaal der St. Bartholomäus Pfarrgemeinde, Prinz-Eugen-Straße. – red